

Querabspernung durch Absperrschranke (H=250 mm)
Mindestens 5 einseitige rote Warnleuchten auf der Seite der gesperrten Richtung

Längsabspernung durch einseitige Leitbaken, Abstand max. 9 m, einseitige gelbe Warnleuchten auf jeder 2. und der letzten Leitbake

Längsabspernung zum Gehweg durch Absperrschranken (H=100mm)

Lenkung der Zufahrten durch einseitige Leitbaken

Standort Verkehrsschild

Arbeitsstelle

zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h

Verbot der Einfahrt

Gehweg

Radfahrer absteigen

Radfahrer frei

Einbahnstraße, linksweisend

Einbahnstraße, rechtsweisend

vorgeschriebene Fahrtrichtung - links

vorgeschriebene Fahrtrichtung - rechts

vorgeschriebene Fahrtrichtung - geradeaus und links

vorgeschriebene Fahrtrichtung - geradeaus und rechts


vorgeschriebene Fahrtrichtung - links und rechts

Fußgänger Gehweg gegenüber benutzen-

Fußgängerführung

Verschwenktafel ohne Gegenverkehr 1-streifig nach links

A	Sperr. des Gehweges auf der nördlichen Seite			07.10.2025
Index	Änderungen und Ergänzungen	Bearbeitet (Name)	Leit-/ Kurzzeichen und Unterschrift	Datum

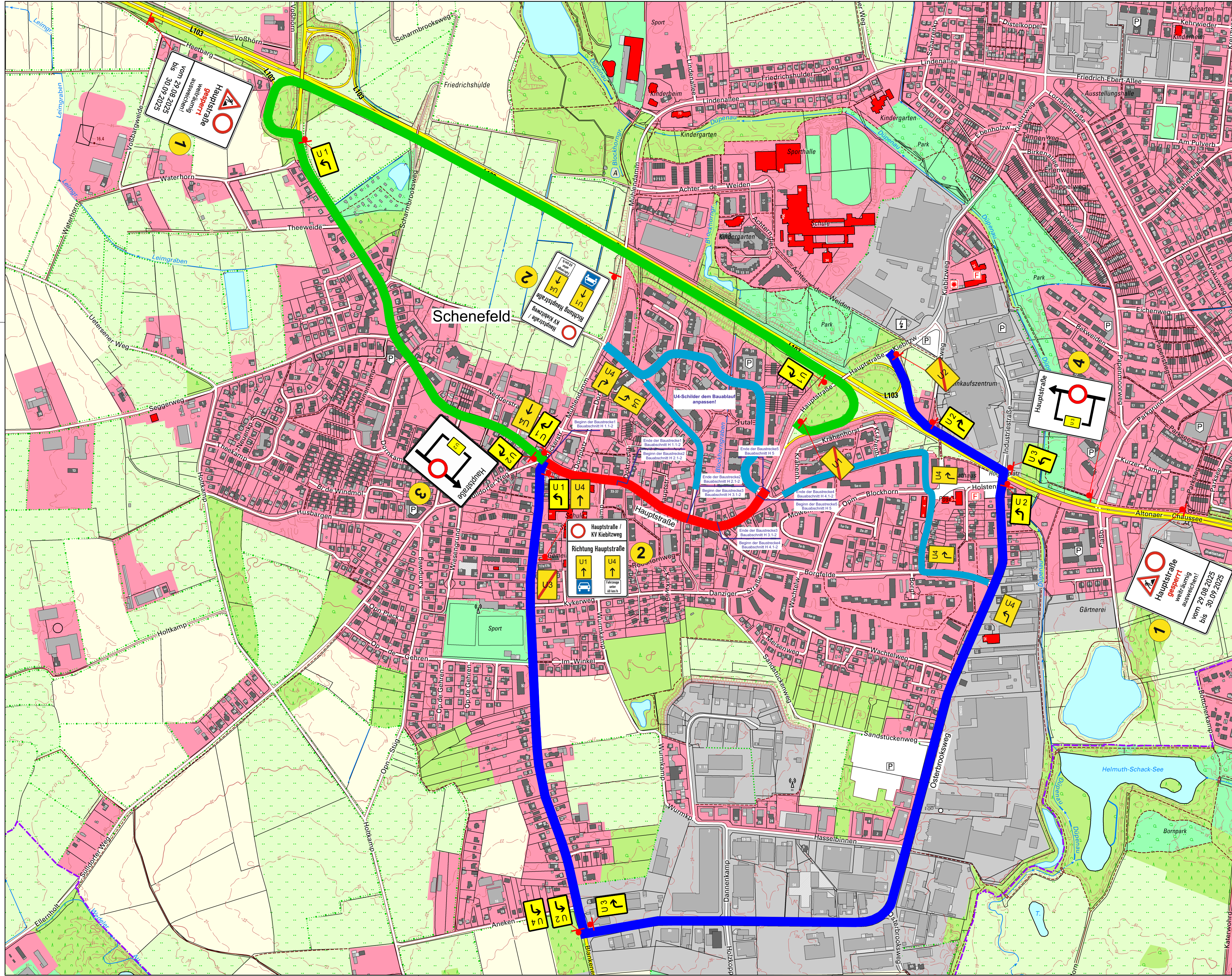


AVS Verkehrssicherung GmbH
Marie-Curie-Straße 11
51377 Leverkusen

Niederlassung Hamburg
Hamburger Straße 71
21224 Rosengarten

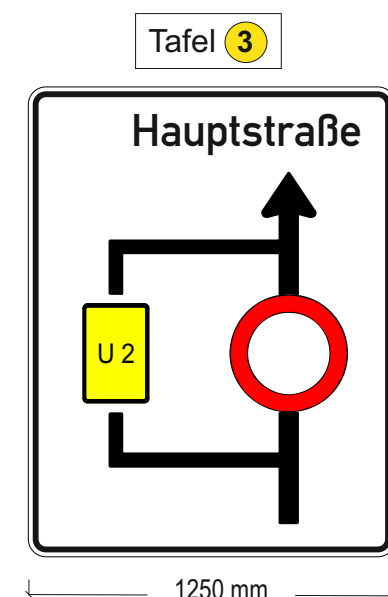
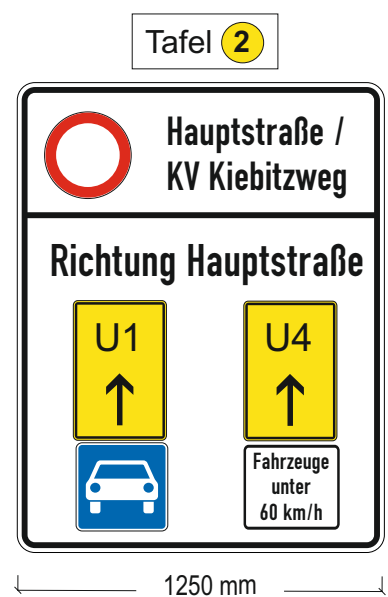
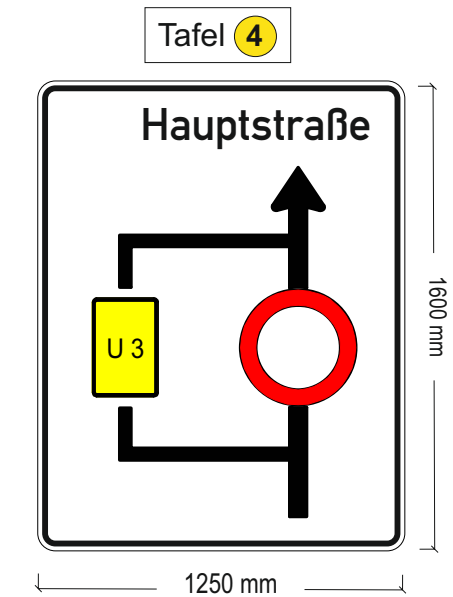
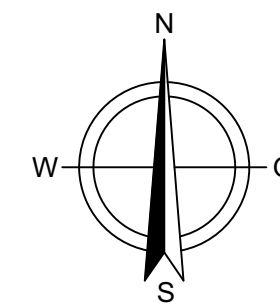
T +49 (0) 4108 41380-0 (Zentral)
hamburg@avs.eu
www.avs.eu

A16-B02_LP-VF_BA1.1_BP1 SCH24002, Bauphase 1 Bauabschnitt 1.1 Hauptstraße, 22869 Schenefeld	Version:	Verkehrssicherungsplan	
	1.0	Datum	Zeichen
	gezeichnet	23.09.2025	FN
	geändert		
	geprüft		
	E-Mail	farzad.nikfar@avs.eu	
	Maßstab	1: 250	



Zeichenerklärung:

- gepl. Baumaßnahme Hauptstraße
- gepl. Umleitung U 1
- gepl. Umleitung U 2
- gepl. Standort Verkehrsschild



AVS Verkehrssicherung GmbH
Marie-Curie-Straße 11
51377 Leverkusen
Niederlassung Hamburg
Hamburger Straße 71
21224 Rosengarten

T +49 (0) 4108 41380-0 (Zentral)
hamburg@avs.eu
www.avs.eu

A11-B12_LP-Umleitung-überregional

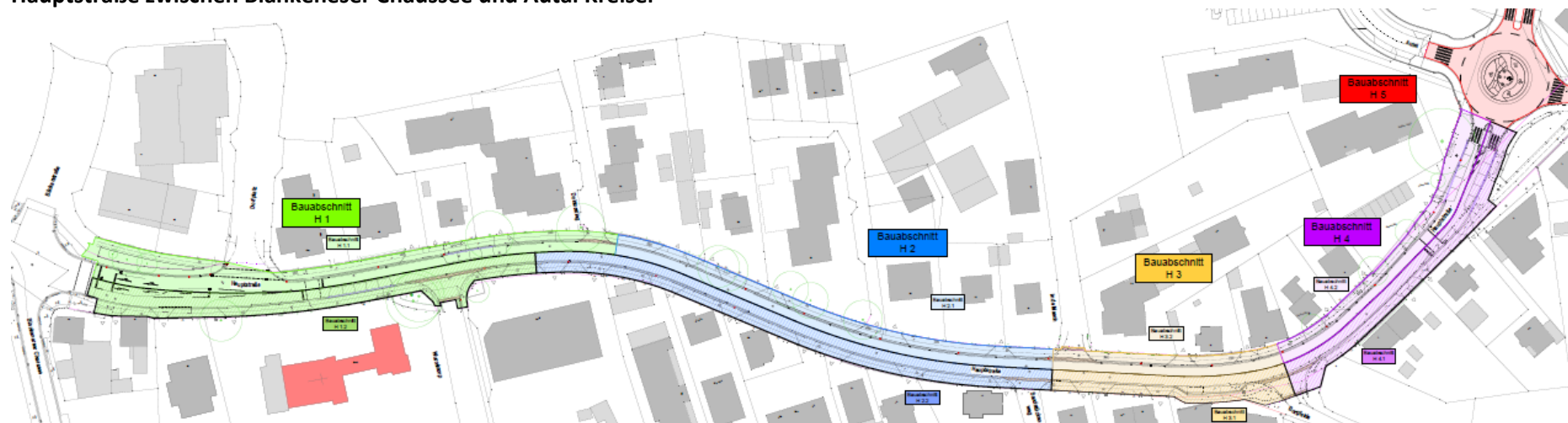
SCH24002,
Umleitung-überregional
Hauptstraße, 22869 Schenefeld

Version:	Verkehrssicherungsplan	
	Datum	Zeichen
gezeichnet	17.09.2025	FN
geändert		
geprüft		
E-Mail	farzad.nikfar@avs.eu	
Maßstab	1: 5000	



Straßen- und Kanalbau

Hauptstraße zwischen Blankeneser Chaussee und Autal Kreisel



Voraussichtlich am 11. September 2025 werden die Arbeiten zur Sanierung der Hauptstraße beginnen. Die aktuelle Planung sieht eine Fertigstellung bis zum 30. September 2026 vor. Während dieses Zeitraums werden auch Sanierungsarbeiten in der Stettiner Straße und dem Kykerweg stattfinden. Sämtliche Arbeiten sollen so aufeinander abgestimmt werden, dass die zu erwartenden Beeinträchtigungen für die Anlieger möglichst gering bleiben.

Die Sanierung der Hauptstraße wird in 5 Bauabschnitten erfolgen. Innerhalb eines Bauabschnitts werden die Sanierungsarbeiten jeweils halbseitig ausgeführt. Während der gesamten Bauzeit wird die Hauptstraße für Fußgänger/-innen und Radfahrer/-innen nutzbar sein. Für den motorisierten Kraftfahrzeugverkehr wird die Hauptstraße aus Richtung Autal Kreisel als Einbahnstraße befahrbar bleiben. Die Auswirkungen auf den ÖPNV sind in dem nachfolgenden Lageplan dargestellt.

Einen Terminplan für die Ausführung der Sanierungsarbeiten in der Stettiner Straße und dem Kykerweg gibt es noch nicht. Diese Arbeiten werden frühestens nach Fertigstellung des 1. Bauabschnitts der Hauptstraße beginnen.

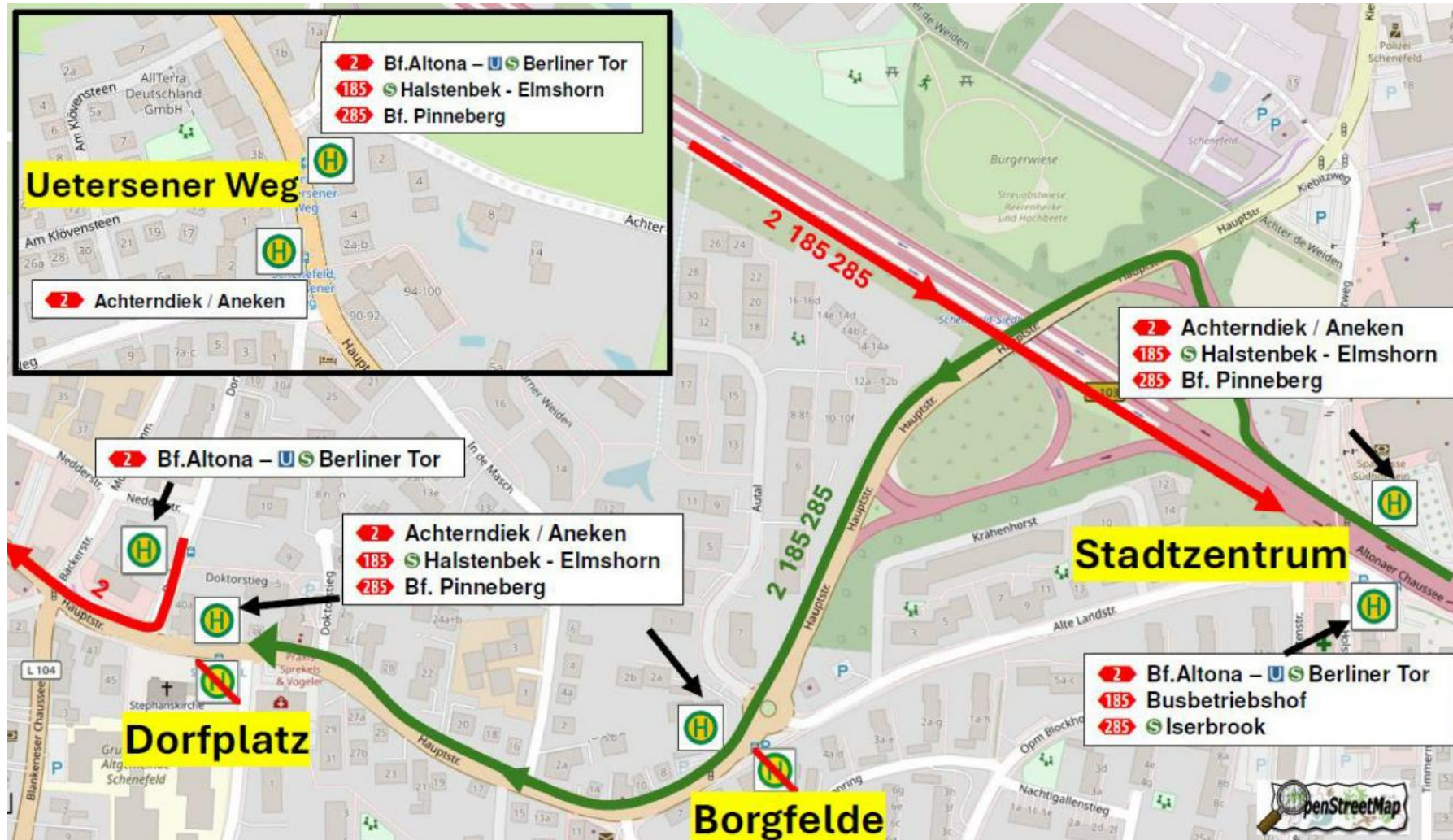
Zeichenerklärung:

	Bauabschnitt H 1.1 / Bauzeit: 7 Wochen
	Bauabschnitt H 1.2 / Bauzeit: 6 Wochen
	Bauabschnitt H 2.1 / Bauzeit: 8 Wochen
	Bauabschnitt H 2.2 / Bauzeit: 8 Wochen
	Bauabschnitt H 3.1 / Bauzeit: 3 Wochen
	Bauabschnitt H 3.2 / Bauzeit: 5 Wochen
	Bauabschnitt H 4.1 / Bauzeit: 7 Wochen
	Bauabschnitt H 4.2 / Bauzeit: 6 Wochen
	Bauabschnitt H 5 / Bauzeit: 1 Woche

Kontakt

Ingenieurbüro Dänekamp und Partner, Herr Menger, Tel 04101 / 6992 – 0 oder info@daenekamp.de
Stadt Schenefeld, Herr Bothing, Tel. 040 / 83037 – 161 oder rathaus@stadt-schenefeld.de

Grundsätzliche Planung ÖPNV



Kurzfristige Änderungen in Abhängigkeit der Bautätigkeit möglich. Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge an den Haltestellen.